

Kirchenchor braucht Männerstimmen

Sänger aus Rast-Bichtlingen suchen Mitstreiter, 2017 soll es wieder ein Musical geben

Sauldorf – „Ich möchte mehr Männerstimmen, egal ob Badewannentalente oder solche, die ihre Arie im Auto schmettern“, lautete bei der Hauptversammlung einer der Aufträge von Dirigent Volker Nagel an alle Sänger des Kirchenchors Rast-Bichtlingen. Mit der gesanglichen Qualität des Chors ist der Dirigent laut Pressemitteilung zufrieden, was auf die regelmäßige Stimmbildung nach Lichtenberger Pädagogik durch Gesangspädagogin Gudrun Marquart-Teuscher zurückzuführen sei.

Generell ist Dirigent Nagel wichtig, dass die Pädagogik der Lichtenberger Institute sowohl von den Kindern und



Gemeinsamkeit ist ihnen wichtig (hinten von links): Daniel Faschian, Peter Hönsch, Bettina Boos, Ulrich Lilienthal, Diana Hellstern, Melanie Schaz und Volker Nagel. Vorne von links: Gabriele Matheis, Renate Walk, scheidende Vorsitzende, und Renate Hermann.

BILD: KIRCHENCHOR

Jugendlichen wie auch von den Erwachsenen in Anspruch genommen werden kann. Für die Kosten ist der Chor auf Spenden angewiesen und kommt aus eigener Kasse dafür auf. Nach acht Jahren gab Renate Walk ihr

Amt auf. Gabriele Matheis wurde von der Versammlung einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt. Bereits im vergangenen Jahr hat der Chor ein Dreiervorstandsteam gebildet und nach einer einjährigen Einweisung hat Renate

Walk das Team geplant verlassen. Mit Gabriele Matheis aus Rast führt nun wieder ein Dreierteam die gesamte Chormusik Rast-Bichtlingen um seine sechs Chorgruppen an. Renate Hermann wurde zur neuen Beisitzerin gewählt. Weiterer Beisitzer ist Rudi Kleiner. Für neue Ansätze, viele Ideen und das richtige Wort an passender Stelle habe sich Melanie Schaz bei Renate Walk für acht Jahre Vorsitz im Chor bedankt. „Wie du das machst, das kann man nicht lernen“, sagte Schaz über die Art der scheidenden Vorsitzenden.

Das Wir-Gefühl soll 2016 weiter gestärkt und konsequent angegangen werden. So sei die Hilfe beim Narrentreffen in Sauldorf wie auch das Miteinander mit dem Kirchenchor Sauldorf und den weiteren Chören in der Seelsorgeeinheit eine Selbstverständlich-

keit. Der Gedanke „Es sind ja genügend da“ habe bei gemeinsamen Kirchenfesten wie Fronleichnam oder Christi Himmelfahrt nichts verloren, sagte Dirigent Volker Nagel. „Du bist mehr als ein Dirigent“, dankte indessen Melanie Schaz. Der stellvertretende Bürgermeister Otmar Schober bezeichnete den Chor als einzigartig. Die Fusion zweier Chöre im Jahr 1997 sei beispielhaft und die richtige Entscheidung gewesen. Mit Zugpferd Volker Nagel würde dies zudem meisterhaft geleistet und umgesetzt, so Schober. Für das laufende Jahr stehen für alle Chorgruppen der Chormusik Rast-Bichtlingen Kirchenfeste, der Dekanats-Chortag in Beuron, gesellige Anlässe und der Eiswagen im Sommer fest im Kalender. Für das Jahr 2017, soviel darf verraten sein, steht wieder ein Musical in Sauldorf an.